KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Nahe-Glan
Ortsgemeinde Nußbaum
AGS-Schlüssel: 13310072

Stichtag: 31.07.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 467

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 20

Einwohner gesamt: 487

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	219	46,895	248	53,105	467	100
davon Ausländer	12	54,545	10	45,455	22	4,711
Einwohner nur mit Nebenwohnung	11	55	9	45	20	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**230**	**47,228**	**257**	**52,772**	**487**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	19	4,069	27	5,782	46	9,85
10-19 Jahre	21	4,497	23	4,925	44	9,422
20-29 Jahre	17	3,64	17	3,64	34	7,281
30-39 Jahre	29	6,21	39	8,351	68	14,561
40-49 Jahre	24	5,139	23	4,925	47	10,064
50-59 Jahre	37	7,923	42	8,994	79	16,916
60-69 Jahre	37	7,923	36	7,709	73	15,632
70-79 Jahre	23	4,925	26	5,567	49	10,493
80-89 Jahre	12	2,57	13	2,784	25	5,353
90-99 Jahre	0	0	2	0,428	2	0,428
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**219**	**46,895**	**248**	**53,105**	**467**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,857	7	1,499	11	2,355
3-5 Jahre	7	1,499	5	1,071	12	2,57
6-15 Jahre	24	5,139	30	6,424	54	11,563
16-17 Jahre	2	0,428	3	0,642	5	1,071
18-20 Jahre	5	1,071	6	1,285	11	2,355
gesamt	**42**	**8,994**	**51**	**10,921**	**93**	**19,914**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,428	3	0,642	5	1,071
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,428	1	0,214	3	0,642
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,642	1	0,214	4	0,857
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,642	1	0,214	4	0,857
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	3	0,642	3	0,642
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,214	3	0,642	4	0,857
gesamt	**11**	**2,355**	**12**	**2,57**	**23**	**4,925**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	92	19,7	136	29,122	228	48,822
römisch-katholisch	47	10,064	56	11,991	103	22,056
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	3	0,642	4	0,857	7	1,499
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,642	2	0,428	5	1,071
ohne Angabe, gemeinschaftslos	72	15,418	49	10,493	121	25,91
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,428	1	0,214	3	0,642
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**219**	**46,895**	**248**	**53,105**	**467**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	78	16,702	83	17,773	161	34,475
verheiratet	120	25,696	125	26,767	245	52,463
verwitwert	1	0,214	21	4,497	22	4,711
geschieden	17	3,64	17	3,64	34	7,281
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,642	2	0,428	5	1,071
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**219**	**46,895**	**248**	**53,105**	**467**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.